



Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 17. Dezember 2024 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus



Beginn	20:00 Uhr
Ende	22:49 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bgm Burmeister, Hans	fehlt entschuldigt
2. GV Brüggmann, Nina	
3. GV Peemöller, Stefan	
4. GV Dengler, Michael	
5. GV Strycharczyk, Regina	
6. GV Michael Rundshagen	
7. GV Zielisch, Rene	
8. GV Dohrendorf, Christoph	
9. GV Riedler, Maria-Barbara	
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführer Steffen, Timo	
ca. 30 Zuhörer/innen	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit
hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Abs. 2 Gemeindeordnung
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Niederschrift der Sitzung vom 14.10.2024
6. Jahresrechnung 2023
7. 1. Nachtragshaushaltssatzung und –plan 2024
8. Haushaltssatzung und –plan 2025
9. Bundestagswahl
hier: Wahlvorstand
10. 7. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Schiphorst zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft in den Gewässerunterhaltungsverbänden Steinau-Nusse und Bille
11. Anträge Feuerwehr
12. Anfragen und Bekanntgaben

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die 1. stellvertretende Bürgermeisterin Nina Brüggmann eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Tagesordnung soll um den Tagesordnungspunkt „Bericht aus den Ausschüssen“ ergänzt werden. Dieser soll unter TOP 5 eingefügt werden, die nachstehenden Tagesordnungspunkte 5 – 12 werden zu 6 – 13. Seitens der Gemeindevertretung gibt es keine Einwände zur Erweiterung.



Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 17. Dezember 2024 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus



TOP Einwohnerfragestunde

2

Die Einwohnerfragezeit wird durchgeführt.
Hierbei werden folgende Fragen aufgeworfen:

- Wie ist es um den Zustand von Herrn Burmeister gestellt?
- Wurde der Stellvertreterin die Amtsgeschäfte ordnungsgemäß übergeben?
- An die GVin Riedler wird die Frage zum Wahlprogramm ihrer Wählergemeinschaft und deren Umsetzung gestellt.
- Wurden die neuen Buswarte Häuser bereits abgenommen?
- Die Beleuchtung am Dorfteich sei defekt.
- Die Kommunikation mit der Gemeindevertretung gestaltet sich schwierig.
- Wie lange wird das Feuerwehrhaus noch durch die Rettungswache genutzt? Die aktuelle Situation für die Feuerwehr ist nicht mehr tragbar.
- Wann werden die Papierkörbe im Gemeindegebiet aufgehängt?
- Hat eine Abnahme der Straßenbaumaßnahme nach Sandesneben stattgefunden? Der Zustand der neuen Straße scheint nicht fachgerecht.
- Was ist mit der noch ausstehenden Ersatzpflanzung für die entnommenen Bäume in der Straße „Moorwiese“?

Die Fragen werden von den anwesenden Gemeindevertretern zum Teil direkt beantwortet. Einige Fragen mussten zurückgestellt werden, da diese nur von Herrn Burmeister beantwortet werden können.

TOP Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit
3
hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Abs. 2 Gemeindeordnung

Der Tagesordnungspunkt entfällt.

TOP Bericht des Bürgermeisters

4

Frau Brüggemann hat folgenden zu berichten:

- a) Christian Witten ist nach der GV-Sitzung im März aus der FUWG ausgetreten.
- b) Die Ausschreibung für einen Trägerschaftsvertrag für die Kita in Schiphorst ist seitens der Amtsverwaltung auf den Weg gebracht worden.
- c) Sie selbst wird Herrn Burmeister erstmalig auf unbestimmte Zeit vertreten.

TOP Bericht aus den Ausschüssen

5

Bauausschuss

Die Vorsitzende Frau Strycharczyk berichtet folgendes:

- a) Zu den Themen „Flächensolaranlagen“ und „Windkraft“ gibt es aktuell keine Neuigkeiten.
- b) Die Bepflanzungen im B-Plan „Südenlande“ wurde vorgenommen.
- c) Es sind zwei neue Bänke aufgestellt worden.



Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 17. Dezember 2024 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus



Folgende Fragen werden von Herrn Peemöller an die Vorsitzende gerichtet:

Wieso wurde der Pool an den Gemeindewohnungen nicht abgebaut?

Was ist mit der Reparatur des Schaukastens?

Wieso wurde die Straßenbeleuchtung im Sandesnebener Weg nicht repariert?

Wieso brennen die Straßenbeleuchtung noch immer durch?

Der Zustand des Eichedeer Weg lässt zu wünschen übrig. Wann ist mit einer Behebung zu rechnen?

Herr Dohrendorf ergänzt die Frage zum Sachstand zur Räumung des Containerplatzes zum 31.12.2024.

Die Fragen werden zum Teil direkt beantwortet. Einige Fragen mussten zurückgestellt werden, da diese nur von Herrn Burmeister beantwortet werden können.

Finanzausschuss

Der Vorsitzende Herr Dengler hat neben den im Verlauf der Tagesordnung noch zu beratenden Punkte keine gesonderten Themen. Daher kein zusätzlicher Bericht an dieser Stelle.

Kulturausschuss

Die Vorsitzende Frau Brüggemann berichtet von den stattgefundenen Veranstaltungen Krokussetzen, Laternenumzug, Winterlandschaft am Dorfteich mit Stern und bunten Tannensäulen sowie den Filmnachmittag für Kinder im Dezember. Insgesamt 9 Veranstaltungen haben in 2024 stattgefunden.

Zum 01.01.2025 haben Jacqueline Schalm und Lena Meister Ihren Rücktritt aus dem Kulturausschuss als bürgerliche Mitglieder erklärt. Damit sind 4 von 9 Mitglieder zurückgetreten. Daneben wird Frau Brüggemann zum selben Datum Ihren Vorsitz im Kulturausschuss abgeben.

Für 2025 wird es ohne neue Mitglieder und ohne neue(n) Vorsitzende(n) keine Planung geben.

TOP 6 Insgesamt wird auch die Teilnahme der Gemeindevertreter an den Veranstaltungen und bei deren Vorbereitungen bemängelt.

Niederschrift der Sitzung vom 14.10.2024

Es gibt keine Ergänzungen oder Einwände gegen die Niederschrift vom 14.10.2024. Das Protokoll wird für seine Ausführlichkeit explizit gelobt.

TOP 7 Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung wird von der Verwaltung (Herr Steffen) erläutert. Entstehende Fragen werden beantwortet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schiphorst stellt die Jahresrechnung 2023 wie folgt fest:

Bereinigte Soll-Einnahmen	2.050.092,49 EUR
Bereinigte Soll-Ausgaben	2.050.092,49 EUR
Fehlbetrag	0,00 EUR



Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 17. Dezember 2024 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus



Die Summe der Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 14.838,98 EUR werden genehmigt.

Die Gesamtsumme der erhaltenden Spenden in Höhe von 0,00 EUR werden angenommen.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 8 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 8 **1. Nachtragshaushaltssatzung und –plan 2024**

Die Verwaltung erläutert den 1. Nachtragshaushaltsplan 2024. Entstehende Fragen mit Ausnahme derer die nicht in öffentlicher Sitzung beantwortet werden können bzw. nicht vor Ort geklärt werden können, werden sofort beantwortet.

Beschluss:

§ 1				und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
Mit dem 1. Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2024 werden		erhöht um	vermindert um	gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
1. im Ergebnisplan mit					
-	einem Gesamtbetrag der Erträge auf	40.600	-	1.326.600	1.367.200 EUR
-	einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	17.500	-	1.425.300	1.442.800 EUR
-	einem Jahresüberschuss von	-	-	-	- EUR
-	einem Jahresfehlbetrag von	-	23.100	98.700	75.600 EUR
2. im Finanzplan mit einem Gesamtbetrag					
-	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	25.200	-	1.298.300	1.323.500 EUR
-	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	13.600	-	1.235.700	1.249.300 EUR
-	der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	2.300	-	70.500	72.800 EUR
-	der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	131.800	-	263.100	394.900 EUR
festgesetzt.					

§ 2					
Es werden festgesetzt:					
1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	-	-	-	- EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	-	-	-	- EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	-	-	-	- EUR
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	-	-	1,00	1,00 Stellen

§ 3			
Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:			
1.	Grundsteuer		
a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	300	300 %
b)	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	300	300 %
2.	Gewerbesteuer	320	320 %

Abstimmungsergebnis:

dafür: 6 dagegen: 2 Enthaltungen: 0



Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 17. Dezember 2024 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus



TOP 9 Haushaltssatzung und –plan 2025

Die Verwaltung erläutert den Haushaltsplan 2024. Entstehende Fragen mit Ausnahme derer die nicht in öffentlicher Sitzung beantwortet werden können bzw. nicht vor Ort geklärt werden können, werden sofort beantwortet.

Die aufkommensneutralen Hebesätze und die Auswirkungen von Zensus 2022 auf die Gemeindefinanzen werden in diesem Zuge ebenfalls erläutert.

Beschluss:

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

1.	<i>im Ergebnisplan mit</i>	
	- einem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.418.300 EUR
	- einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.450.600 EUR
	- einem Jahresüberschuss von	- EUR
	- einem Jahresfehlbetrag von	32.300 EUR

2.	<i>im Finanzplan mit einem Gesamtbetrag</i>	
	- der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.374.100 EUR
	- der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.252.200 EUR
	- der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	- EUR
	- der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	56.300 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1.	<i>der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf</i>	- EUR
2.	<i>der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf</i>	- EUR
3.	<i>der Höchstbetrag der Kassenkredite auf</i>	- EUR
4.	<i>die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf</i>	1,00 Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	<i>Grundsteuer</i>	
	a) <i>für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)</i>	288 %
	b) <i>für die Grundstücke (Grundsteuer B)</i>	291 %
2.	<i>Gewerbsteuer</i>	320 %

Abstimmungsergebnis:

dafür: 8 dagegen: 0 Enthaltungen: 0



Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 17. Dezember 2024 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus



TOP 10 **Bundestagswahl – hier: Wahlvorstand**

Frau Brüggemann berichtet, dass für die Bundestagswahl ein Wahlvorstand bestimmt werden soll. Hierfür werden noch 7 Personen benötigt. Aufgrund der Kürze gibt es noch keine Namen. Daher sollen in den kommenden Tagen Personen gezielt angesprochen werden. Aus den anwesenden Bürgern melden sich bereits Freiwillige.

TOP 11 **7. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Schiphorst zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft in den Gewässerunterhaltungsverbänden Steinau-Nusse und Bille**

Die Verwaltung erläutert die Beschlussvorlage und die Notwendigkeit der Gebührenanpassung. Seitens einiger Gemeindevertreter wird dafür plädiert, der Gebührenerhöhung nicht zuzustimmen, da die Verbände ihrer Verpflichtungen nicht nachkommen. Die Verwaltung weist daraufhin, dass dieser Plan seine Wirkung verfehlt, da die Verbände ihre Kosten gegenüber der Gemeinde geltend machen werden. Folglich fehlen der Gemeinde durch die Nichtumsetzung der neuen Gebühr Einnahmen zur Deckung dieser Kosten. Rund 2.000 EUR (rd. 2,00 EUR x rd. 1.000 Einheiten) müssen dann aus dem Gemeindehaushalt finanziert werden. Eine Nichtumsetzung des Beschlusses trifft nur die Gemeinde und nicht die Gewässerunterhaltungsverbände. Daher wird darum gebeten, der neuen Gebühr zu zustimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schiphorst beschließt die 7. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Schiphorst zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft in den Gewässerunterhaltungsverbänden Steinau/Nusse und Bille entsprechend dem beigefügten Entwurf. Hiernach steigt die Gebühr von 21,40 EUR auf 23,38 EUR.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 4 dagegen: 4 Enthaltungen: 0

TOP 12 **Antrag der Feuerwehr**

Der Antrag der Feuerwehr für Beschaffungen für das Jahr 2025 liegt der Gemeindevertretung vor. Folgender Bedarf wird seitens der Feuerwehr angemeldet:

- 2 Reduzierstücke B-C
- 2 Reduzierstücke C auf D:
- 2 Verteiler B-CBC
- 1 Leitungsroller (Kabeltrommel)
- 1 Stromverteiler 3 fach
- 1 Halligantool/Brechwerkzeug
- 2 Schaufeln/Spatenschaufeln:
- 2 Hacken/Rechenkombi für Flächenbrand usw.
- 2 Garnituren Einsatzkleidung (Jacke+Hose+Stiefel)
- 5 Paar Arbeitshandschuhe
- 5 Paar Einsatzhandschuhe
- 4 Flammenschutzhauben
- 30 Rückenschilder ohne Wappen aber mit Ortsnamen
- 20 Bandschlingen:
- 1 Atemschutzüberwachungsbord:
- 1 Notfalltasche für Atemschutzträger
- 3 Profi-Holster-Set (Schere+Stifte+ Bandschlinge)



Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Schiphorst
am 17. Dezember 2024 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus



Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schiphorst stimmt den Anschaffungswünschen der Feuerwehr zu.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7 dagegen: 1 Enthaltungen: 0

TOP 13 Anfragen und Bekanntgaben

Herr Peemöller möchte gerne den aktuellen Sachstand zur Beschädigung des Gemeindehauses beim Laternenumzug erfragen. Der Wehrführer gibt hierzu bekannt, dass beim Einfahren ins Gebäude versehentlich der Lichtmast nicht eingefahren wurde und es so zu einer Beschädigung am Gebäude gekommen ist.

Frau Brüggmann stellt die Frage an die Gemeindevertretung wie künftig miteinander innerhalb der Gemeindevertretung verfahren werden soll. So wie es aktuell läuft kann es nicht weitergehen. Anschließend schildert sie die aktuelle Situation aus Ihrer Sicht.

Frau Brüggmann gibt bekannt, dass eine der Gemeindebotinnen künftig keine Zettel mehr austrägt und von Ihrem Posten zurücktritt. Hier wird ein/e neue(r) Bote/Botin gesucht. Die 2. Botin wird bis zum Jahresende die Verteilung für das gesamte Dorf übernehmen.


.....
Brüggmann, 1. Stellvertr. Bürgermeisterin


.....
Steffen, Protokollführer